

# Ex-Butler eröffnet an Goldküste Knigge-Schule

von Deborah Sutter - Gute Manieren machen erfolgreich: Bei Hanspeter Vochezer lernt man, wie verheerend es ist, Messer abzulecken.

ein aus i

Er war Butler beim Playboy Gunter Sachs, jetzt leitet Hanspeter Vochezer eine Knigge-Schule an der Goldküste: «Die Menschen treten so oft in vermeidbare Fettnäpfchen, das möchte ich ändern», sagt der 35-jährige Vochezer. Seine Knigge-Schule soll Manager, aber auch Privatpersonen ansprechen. Schon alleine wie man an einem Meeting dastehe oder sich bei einem Vorstellungsgespräch

Fehler gesehen?

hinsetze, könne ausschlaggebend sein: «Wer sich zu benehmen weiss, wird als viel kompetenter wahrgenommen.» Vochezer geht sogar noch weiter: «Hat man Manieren, zeigt man Stil und ist erfolgreicher im Berufs- aber auch Privatleben.» Komme man seinem Businesspartner oder seiner Angestellten mit feuchter Aussprache zu nahe oder trinke zu viel, müsse man sich nicht wundern, wenn es zu keinem zweiten Treffen komme.

Die Liste der Faux-pas ist lang: «Wer das Messer ableckt, manövriert sich ins Aus. Das Telefon hat am Tisch nichts zu suchen – ausser man ist Arzt oder wartet auf einen dringenden Anruf.» Dann sollte man aber die Tischrunde vorinformieren: «Zum Telefonieren geht man dann selbstverständlich raus.» Über seinen früheren Arbeitgeber, den verstorbenen Gunter Sachs, lässt sich der Butler übrigens nichts entlocken: «Diskretion ist obers

7 Kommentare

 Login

 Connect

B. Nimm am 26.10.2012 08:25

## Drei Sachen

Ich habe in meinem Leben schon hunderte Leute engagiert, ausgewählt oder einfach mit ihnen zu tun gehabt. Die ersten und grössten Killerkriterien sind aber Hygiene (Frisur, Rasur, Fingernägel, Zähne, Mund- und Körpergeruch) gefolgt von der Bekleidung, inkl. Schuhwerk; dies immer im Kontext betrachtet. Dazu kommen die angepassten Benimm-Regeln. All dies geschieht vor dem ersten eigentlichen Satz und kann ausschlaggebend sein für die weitere Zukunft. Alle drei Sachen bilden eine Einheit und können Matchentscheidend sein. "You never get a second chance to make a first impression"

Peter Vogler am 25.10.2012 21:19

## Stil ist auch eine Haltung.

Bei solchen Kursen geht es doch weniger um Stil als vielmehr eine oberflächliche Schnellbleiche. Was nützt es denn, wenn man zwar weiss, welches Besteck wo genau hingehört, wenn man dann als Angehörige der Neureichenkaste in der Tonhalle, wo man dann halt eingeladen wurde, an der falschen Stelle klatscht, weil man beim Geldverdienen keine Zeit für Kultur übrig hatte. Wenn man dann auch sieht, wie sich diese Leute an der Goldküste schlecht proportionierte Protzwillen aufstellen lassen, die keinen Stil haben. Ein Architekt für Neureiche ist eben noch kein Palladio, auch wenn er bei ihm abzukupfern versucht.

Anonym am 25.10.2012 23:47

## Gleiche Meinung

Der Meinung bin ich absolut auch!! Sehr guter Kommentar.

Christa am 25.10.2012 21:00

**Messer ablecken**

Warum ist das Messer ablecken eigentlich nicht erlaubt?

BlaBla Bla am 26.10.2012 07:02

**so 'ne Frage!!!**

Mach das Mal vor dem Spiegel!

☛ Alle 7 Kommentare



*Der Knigge-Trainer Hanspeter Vochezer.*